Zeitschrift: Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 117 (2020)
Heft: 2

Vorwort: Partizipation : ein wirksamer Ansatz
Autor: Hess, Ingrid

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ingrid Hess
Redaktionsleitung

EDITORIAL

PARTIZIPATION – EIN WIRKSAMER ANSATZ

Die aktuelle Zeso entstand unter besonderen Umständen - mehrheitlich im Home Office – wie so viele andere Arbeiten auch, die sicher auch Sie in den letzten Wochen unter vielleicht nicht immer ganz einfachen Bedingungen erledigt oder neu organisiert haben. Das Schwerpunktthema hatten wir kurz vor Beginn der Corona-Krise und der ausserordentlichen Lage gewählt. Wir beschlossen daran festzuhalten, auch wenn uns alle zur Zeit die Auswirkungen der Krise sehr beschäftigen. Doch das Thema Partizipation oder Teilhabe erschien uns wichtig und richtig, denn auch oder gerade in der Corona-Krise zeigt sich, wie wesentlich es eigentlich wäre, die Menschen einzubeziehen, die betroffen sind, deren Schwierigkeiten im Umgang mit der Krise aber weniger sichtbar sind. Die Experten mit Armutserfahrung, die in Belgien in der Verwaltung mitarbeiten (S.24), sind da ein Beispiel für einen innovativen und wirksamen Ansatz, aber auch das Projekt «Gemeinsam/Ensemble» in Biel (S.18).

Natürlich hat uns die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen auf die Menschen, Organisationen und die Arbeit in und für die Sozialen Dienste auch ganz konkret beschäftigt (S.30). Christine Kopp, stv. Direktorin des SRK, beschreibt im Interview, wie das grösste Schweizer Hilfswerk die Krise erlebt und welche Lehren es aus ihr zieht (S.8).

Wenn Sie Anregungen haben, Kritik äussern oder einen Kommentar zu einem der Artikel verfassen möchten, dann schreiben Sie uns: zeso@skos.ch oder schreiben Sie einen Kommentar auf www.skos.ch/zeitschrift-zeso.